Besuche unsere

Medienboykott

Webseite und finde Anregungen

Medienboykott

STOPP MANIPULATION

Präambel Journalistenkodex

Das Recht auf Information, auf freie Meinungsäusserung und auf Kritik ist ein grundlegendes Menschenrecht. Journalistinnen und Journalisten sichern den gesellschaftlich notwendigen Diskurs. Aus dieser Verpflichtung leiten sich ihre Pflichten und Rechte ab. Die Verantwortlichkeit der Journalistinnen und Journalisten gegenüber der Öffentlichkeit hat den Vorrang vor jeder anderen, insbesondere vor ihrer Verantwortlichkeit gegenüber ihren Arbeitgebern und gegenüber staatlichen Organen.

Wir haben die Macht, unsere Medienlandschaft nachhaltig zu verändern.

WIR befassen uns mit der Problematik «Leitmedien» mit Bezug auf die ganze Informations-Industrie, ihre mangelnde Berufsethik, die PSYOPS, die Manipulationen, die Gesetze, die Rechte und Richtlinien. Besonderes Augenmerk haben wir auf die massiven Verstösse gegen das, was die Leitmedien als 4. Staatsgewalt eigentlich vertreten sollten. Wir beanstanden die absolute Vernachlässigung ihrer Pflichten, weil sie – zusammen mit den voreingenommenen

Politikern und der gefährlichen Weltelite – die Steuerzahler in der Willkür halten und verwalten.

Mit diversen Aktionen zum Thema Leitmedien (Staatsmedien) rütteln wir jeden Schweizerbürger auf, wie das vorher noch nie gemacht wurde. Die Bürger sollen aufgeklärt werden, damit sie danach als Informierte einen neuen Trend setzen können.

Die Leitmedien werden passiv enteignet werden, weil sie nicht nur Leser, Zuhörer und Zuseher, sondern auch Einkünfte aus Steuern, Abonnements und Werbe-Einnahmen verlieren.

Alle Informationen zum Medienboykott finden Sie auf unserer Webseite Medienboykott:

Zur Webseite

